

UMWELTUMFRAGE

Chemnitz 2021

Schnellauswertung



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

Umweltumfrage Chemnitz 2021 – Schnellauswertung

Herausgeber: Stadt Chemnitz, Der Oberbürgermeister

Ansprechpartner:	Konzept und Design	Datenerhebung und -verarbeitung
	Stadtplanungsamt	Amt für Informationsbearbeitung
	Abteilung Stadtentwicklung	Abteilung Statistik, Wahlen
	Friedensplatz 1	Bahnhofstraße 53
	09111 Chemnitz	09111 Chemnitz

Redaktionsschluss: November 2021

Alle Rechte vorbehalten

Die Vervielfältigung dieser Veröffentlichung oder von Teilen daraus ist mit Angabe der Quelle gestattet.

Inhalt

Einführung	2
A Grüne und blaue Infrastruktur	3
B Naturschutz	6
C Umweltbildung	8
D Klimawandel	9
E Energieeffizienz und erneuerbare Energien	10
F Umfrageteilnehmer	11
Anhang	12

Einführung

Die Umweltumfrage wurde im Rahmen der Erarbeitung des Masterplans Stadtnatur von April bis Juli 2021 als Teil des Bürgerbeteiligungsprozesses durchgeführt. Dafür wurden 5.000 Bürgerinnen und Bürger als Zufallsstichprobe aus dem Einwohnermelderegister ausgewählt. Zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung hatten 244.246 Personen ihren Hauptwohnsitz in Chemnitz. Die Stichprobe war repräsentativ bezüglich Alter, Geschlecht und Stadtteil für das befragte Segment der 18 bis 75-jährigen Chemnitzer. Diese wurden postalisch kontaktiert und zur Teilnahme aufgerufen. 1.698 Befragte (entspricht 34 %) haben an der Befragung teilgenommen. 71,6 % davon haben den Fragebogen online ausgefüllt¹.

Parallel zu diesem Verfahren wurde die gleiche Umfrage frei zugänglich und öffentlich über das Internet durchgeführt. Weitere 2.386 Personen haben an diesem Umfrageteil teilgenommen. Insgesamt haben 4.084 Personen auf verschiedenen Wegen Antworten eingereicht.

In der vorliegenden Schnellauswertung werden die Ergebnisse aus der postalischen Befragung (1.698 beantwortete Fragebögen) grafisch dargestellt. Eine Interpretation der Ergebnisse erfolgt hier nicht. Dies wird Inhalt eines gesonderten Ergebnisberichtes sein, welcher auch die Ergebnisse der frei zugänglichen Umfrage aufgreift und das Antwortverhalten z.B. nach regionaler Gliederung oder Altersgruppen auswertet.

Mit der Umfrage sollte herausgefunden werden, wie die Chemnitzer Bevölkerung zu Umweltthemen – wie Grünflächen und Gewässer, Naturschutz, Umweltbildung, Klimawandel und erneuerbare Energien – steht. Oberstes Ziel ist, dass sich die Bürger und Bürgerinnen in Chemnitz wohlfühlen und gesunde Lebensbedingungen vorfinden. Dafür ist unsere Umwelt entscheidend. Daher umfasste die Umfrage auch die folgenden Fragestellungen:

Welche Bedeutung haben Grünflächen in der Stadt? Wie sind diese erreichbar und wie werden sie genutzt? Welche Rolle spielen Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung? Wie ist die Haltung zum Ausbau der Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien? Wie ist das persönliche Engagement im Bereich des Naturschutzes oder wie werden die städtischen Angebote zur Umweltbildung von Erwachsenen und Kindern genutzt?

Die Stadt Chemnitz wird anhand der Ergebnisse den Erfolg bisheriger Maßnahmen abschätzen, aber auch konkrete Ziele für die verschiedenen Themen ableiten. So erarbeitet die Stadt aktuell den Masterplan Stadtnatur als übergreifendes Konzept zur Sicherung und Entwicklung der grünen (Grünflächen, Parks, Gärten etc.) und blauen (Flüsse, Bäche, Teiche) Infrastruktur. Zudem wird das Integrierte Klimaschutzprogramm fortgeschrieben. Die Umfrageergebnisse sollen in diese und weitere Planungen einfließen.

Lesehinweise

Die ausgewiesenen prozentualen Angaben sind gerundet und ergeben in Summe nicht immer 100 Prozent. Bei Fragen mit Mehrfachnennung beziehen sich die prozentualen Angaben auf die Nennungen und nicht auf die Anzahl der befragten Personen. Prozentangaben unter 2 % werden nicht ausgewiesen.

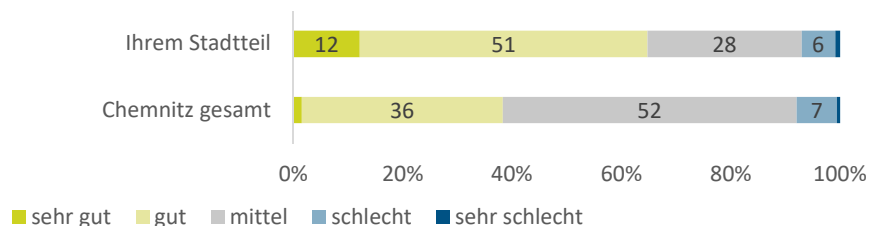
¹ Die Befragung erfolgte nach dem Online-First-Prinzip. Teilnehmer konnten zunächst nur über eine Online-Maske an der Befragung teilnehmen. Befragte, welche im Juni nicht geantwortet haben, erhielten ein Erinnerungsschreiben mit gedrucktem Fragebogen und freigemachtem Antwortumschlag.

A Grüne und blaue Infrastruktur

Die Gesundheit und das Wohlbefinden des Menschen stehen in engem Zusammenhang mit dem Zustand der Umwelt. Sauberes Wasser, reine Luft, gesunde Böden sowie ein sauberes Energiesystem, nachhaltige Mobilität und widerstandsfähige Grünräume sind u.a. Faktoren, welche die Qualität unserer natürlichen Umwelt ausmachen.

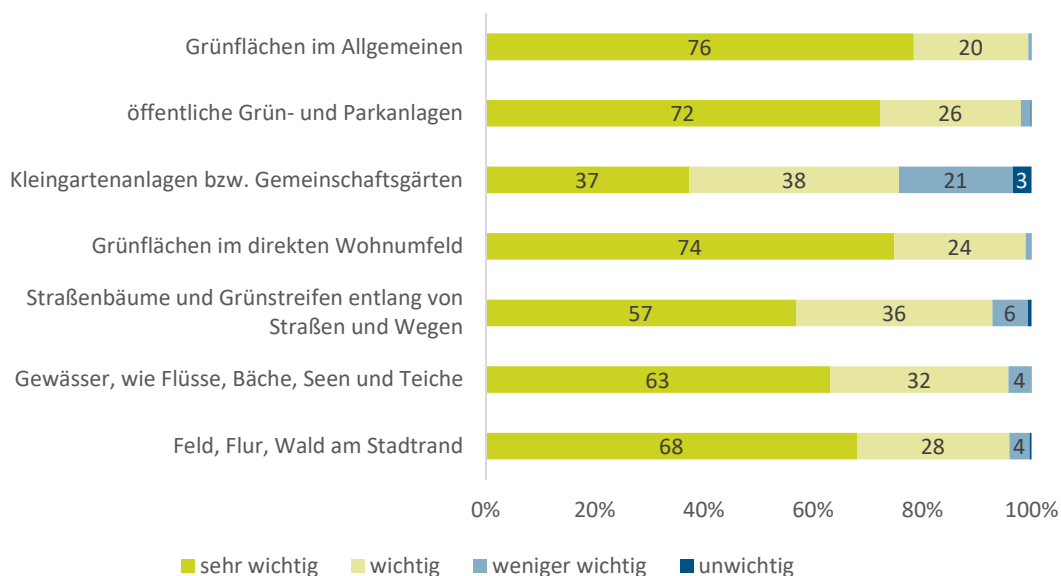
Wie beurteilen Sie insgesamt die Umweltqualität in ... ?

[A1]



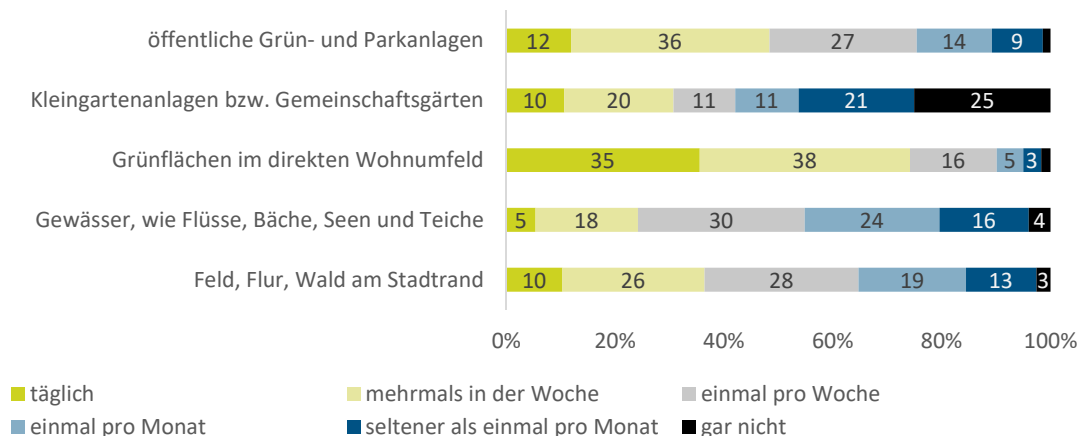
Welche Bedeutung haben Grünflächen für Sie?

[A2]



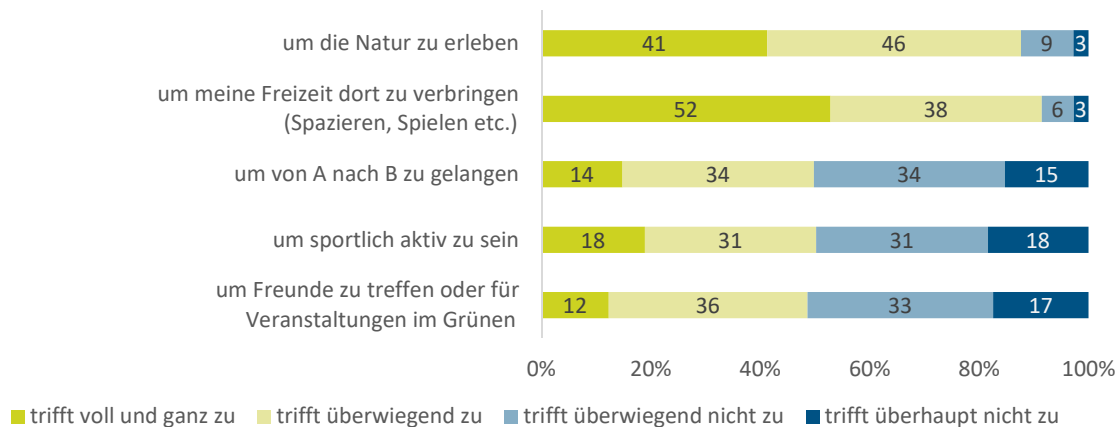
Wie häufig halten Sie sich in folgenden Grünflächen auf?

[A3]



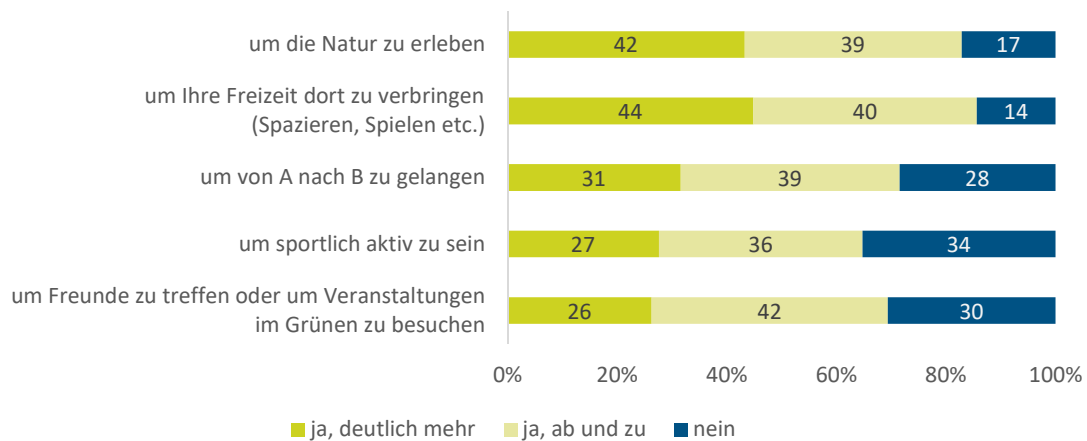
Wozu nutzen Sie öffentliche Grün- und Parkanlagen?

[A4]



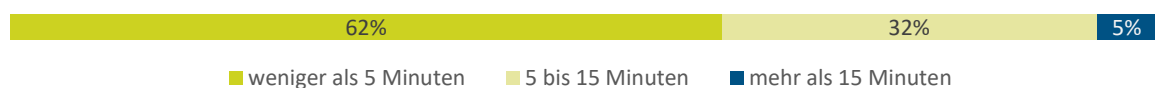
Wenn öffentliche Grün- und Parkanlagen besser verbunden wären, würden Sie diese dann häufiger nutzen ... ?

[A5]



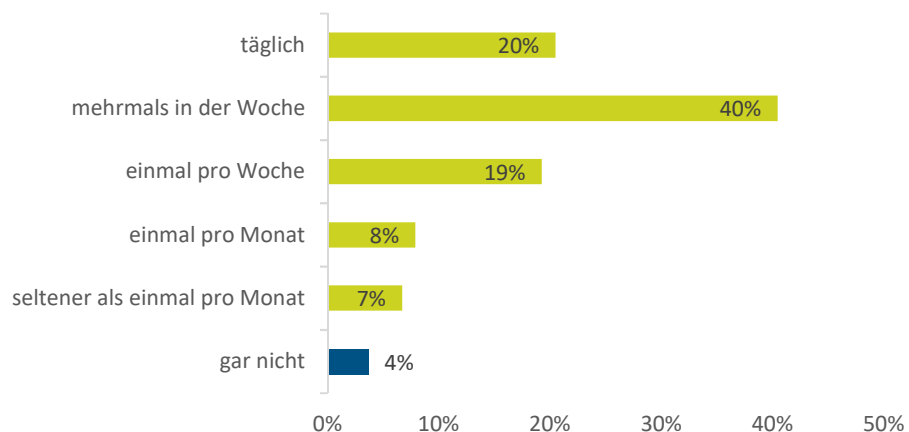
Wie weit ist die nächste Grünfläche von Ihrer Wohnung fußläufig entfernt?

[A6]

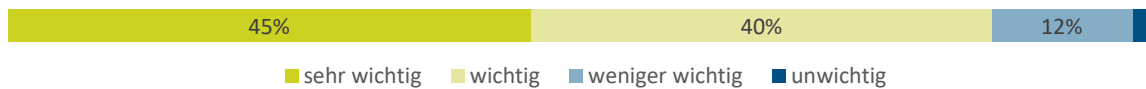


Bezogen auf die vorherige Frage: Wie häufig nutzen Sie diese Grünfläche?

[A7]

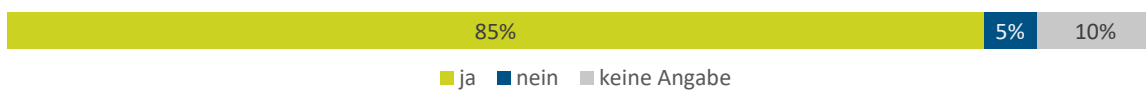


Welche Bedeutung hätten mehr Grünflächen im Umfeld Ihrer Wohnung für Sie? [A8]

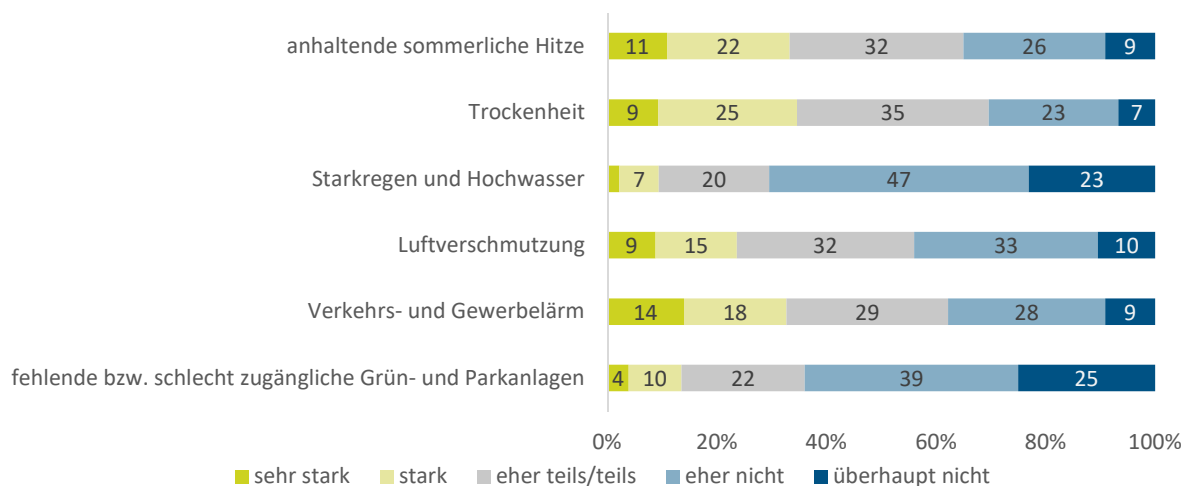


Bei der Gestaltung und Pflege von Grünflächen gibt es große Unterschiede. Werden geeignete Grünflächen ökologisch gepflegt (z. B. durch Artenreichtum, Verzicht auf Pflanzenschutzmittel, Ansiedlung heimischer Arten), entwickeln sie sich zu Lebensräumen für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren.

Würden Sie es begrüßen, wenn mehr Grünanlagen und Gewässer in Teilen naturnah gestaltet und gepflegt werden? [A9]

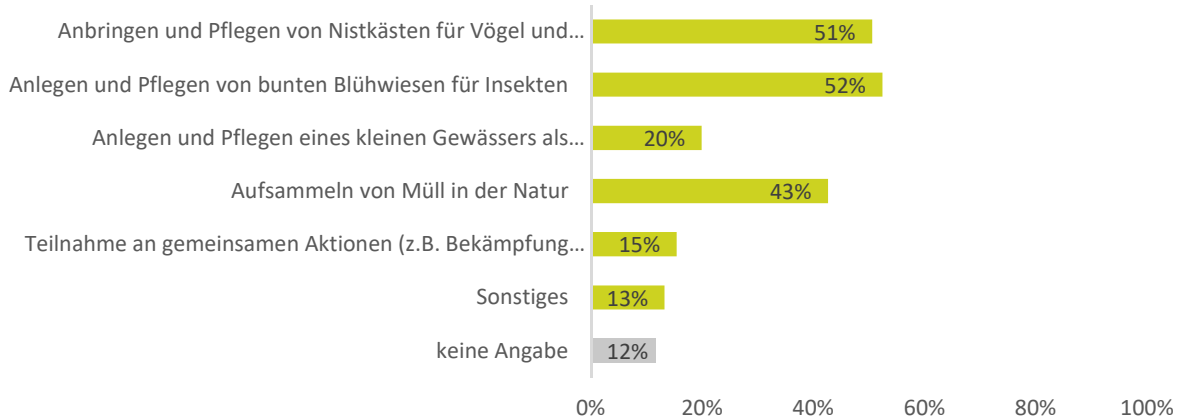


Wie sehr fühlen Sie sich durch folgende Faktoren in Ihrem Wohnviertel negativ beeinträchtigt? [A10]

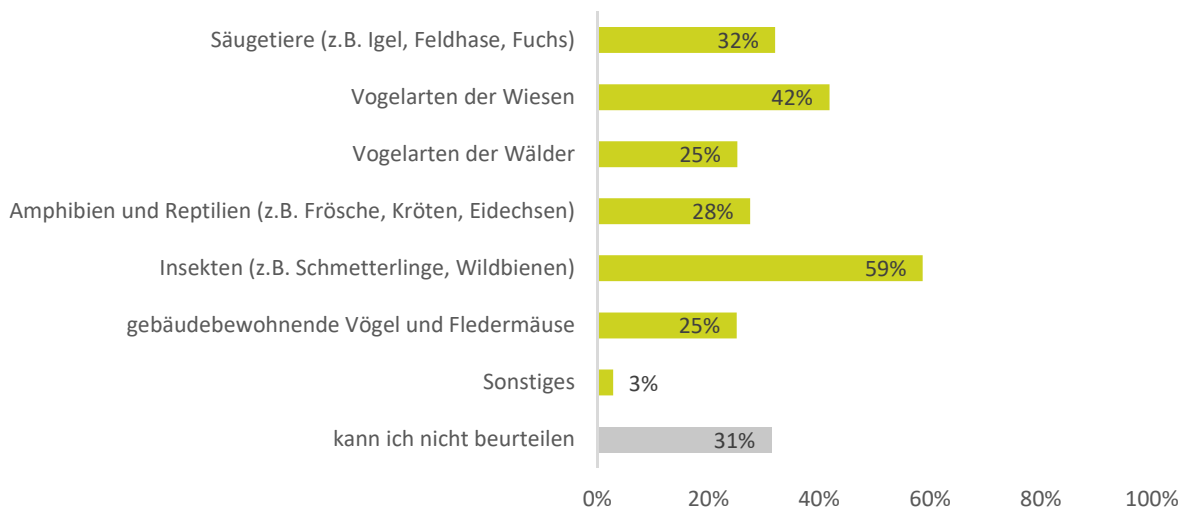


B Naturschutz

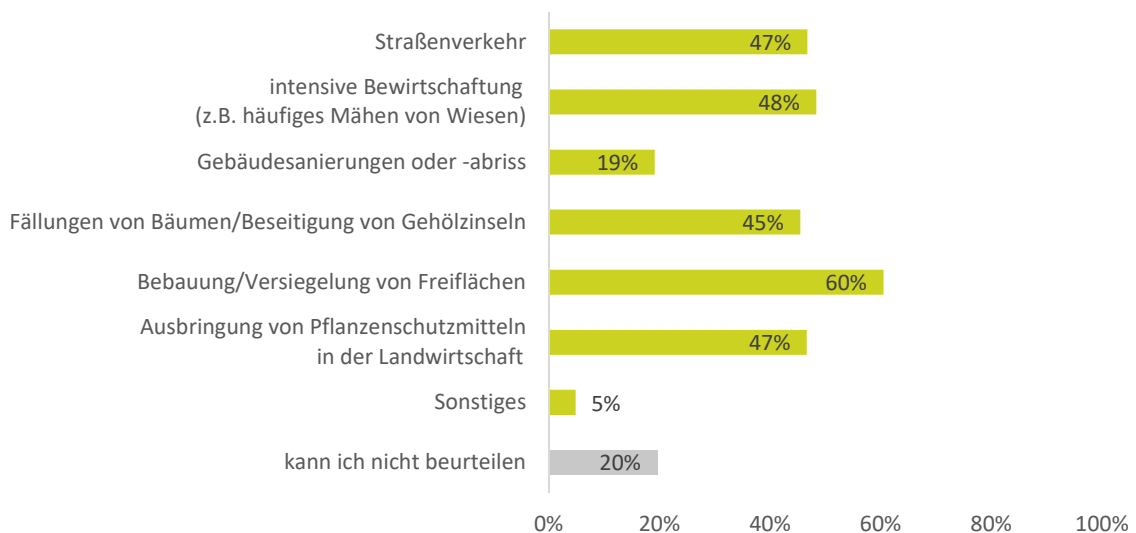
Wie engagieren Sie sich für die Natur und die Umwelt bzw. wie würden Sie sich zukünftig gerne engagieren? (Mehrfachantworten möglich) [B1]



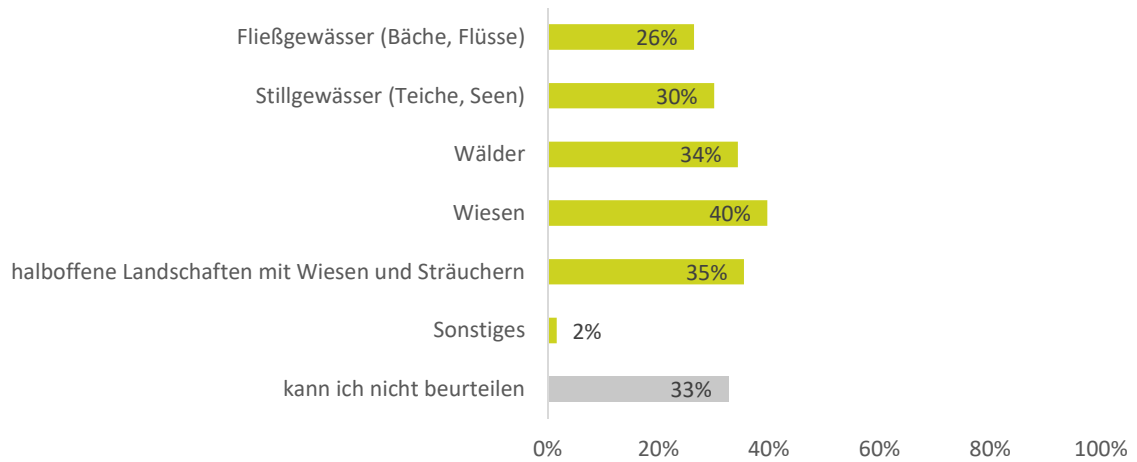
Welche Tierarten in Chemnitz sind in Ihren Augen besonders gefährdet? (Mehrfachantworten möglich) [B2]



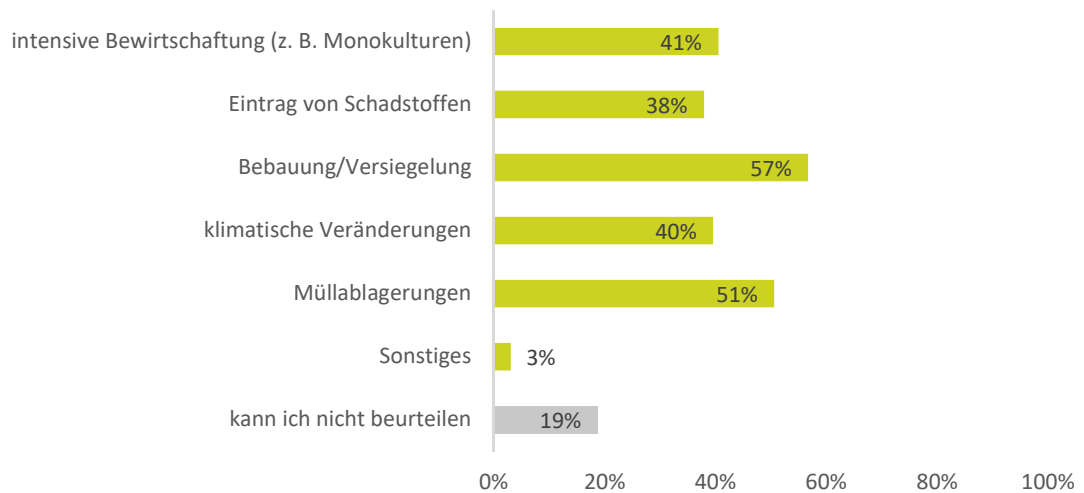
Wodurch sehen Sie diese Tierarten gefährdet? (Mehrfachantworten möglich) [B3]



Welche Lebensräume für Tiere in Chemnitz sind in Ihren Augen besonders gefährdet?
(Mehrfachnennung möglich) [B4]



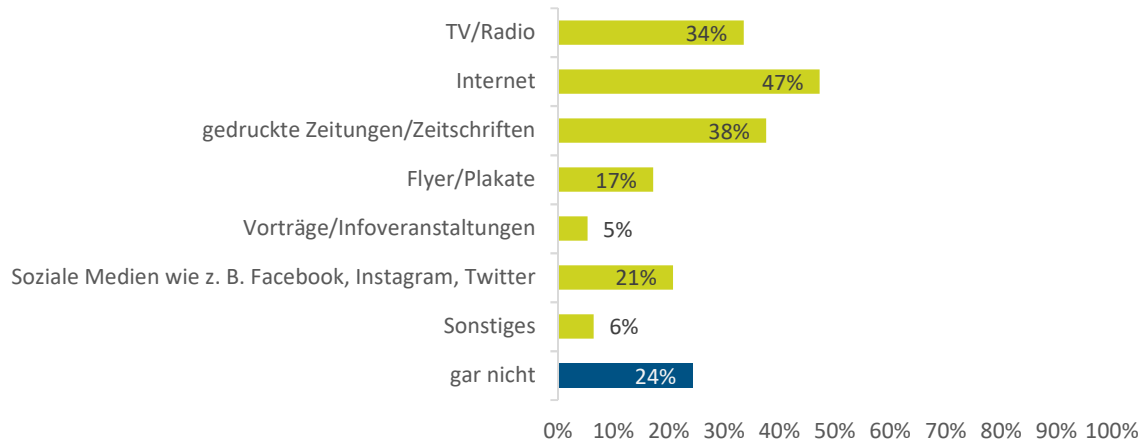
Wodurch sehen Sie diese Lebensräume gefährdet? (Mehrfachantworten möglich) [B5]



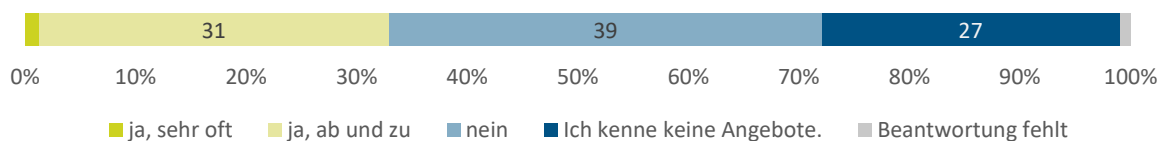
C Umweltbildung

Interessierte jeden Alters können eine Vielfalt an Angeboten rund um die Vermittlung von umweltbezogenem Wissen und Kompetenzen in den Einrichtungen der Stadt Chemnitz wahrnehmen: das Umweltzentrum mit Umweltbibliothek und Bildung für nachhaltige Entwicklung, die Naturschutzstation Adelsberger Str. 192, der botanische Garten mit Schulbiologiezentrum, die Volkshochschule, der Tierpark und das Wildgatter.

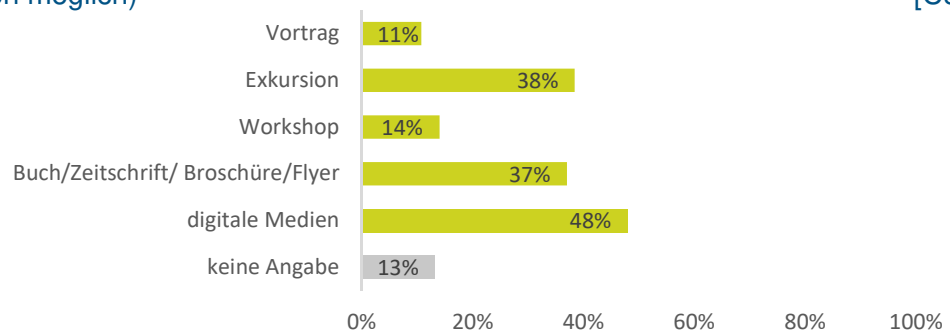
Wie informieren Sie sich über die städtischen Umweltbildungsangebote? (Mehrfachantworten möglich) [C1]



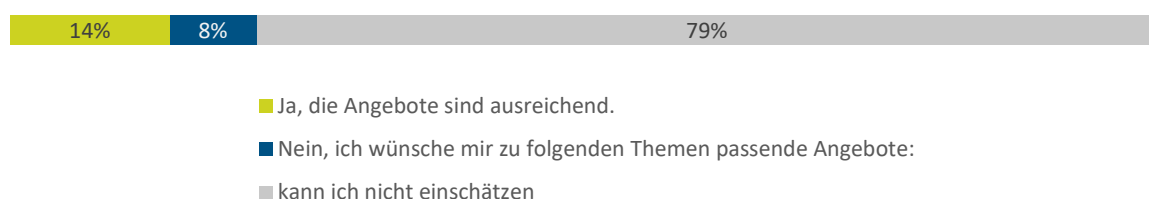
Nutzen Sie für sich oder Ihre Kinder die Angebote zur Umweltbildung in der Stadt? [C2]



Welche Art von Umweltbildungsangeboten bevorzugen Sie oder Ihre Kinder? (Mehrfachantworten möglich) [C3]

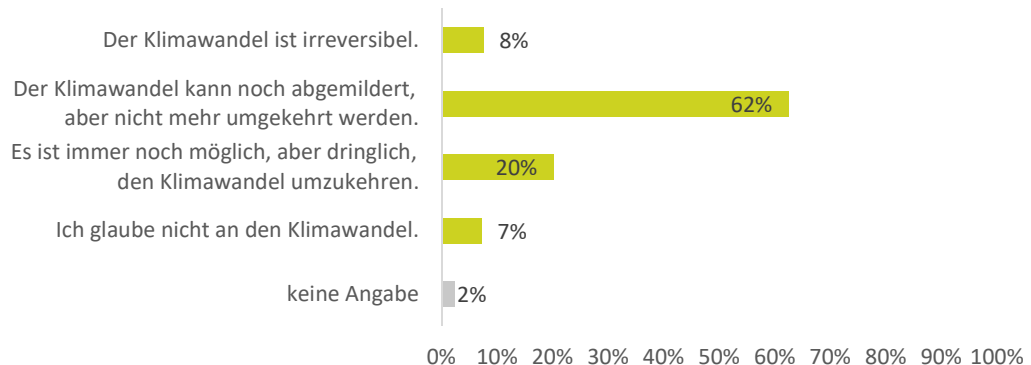


Sind die vorhandenen Angebote Ihrer Meinung nach ausreichend? Wenn nicht, in welchem Bereich oder zu welchem Thema wünschen Sie sich mehr Angebote? [C4]

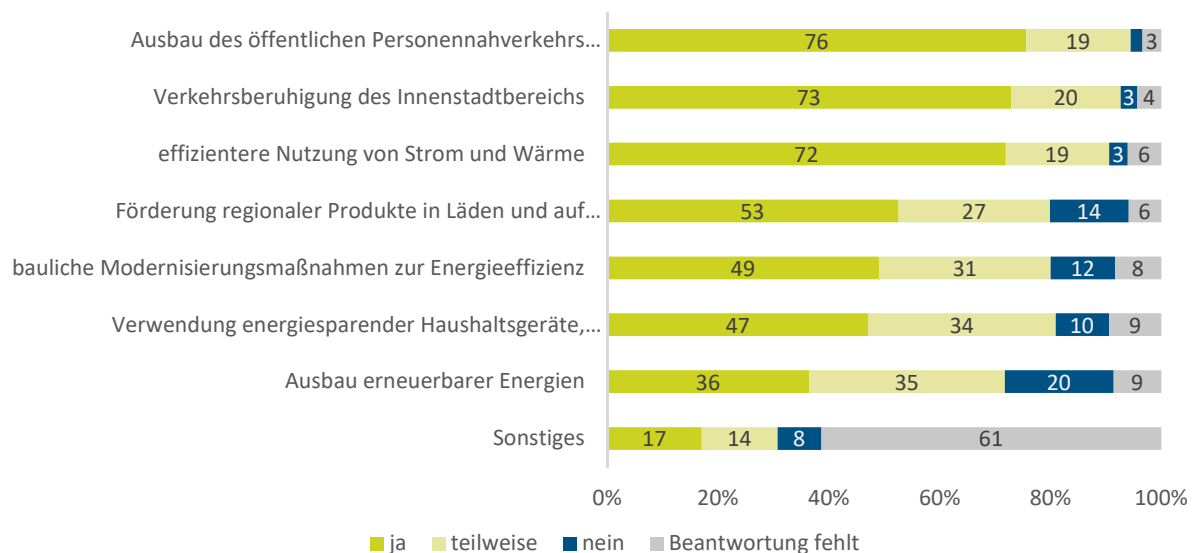


D Klimawandel

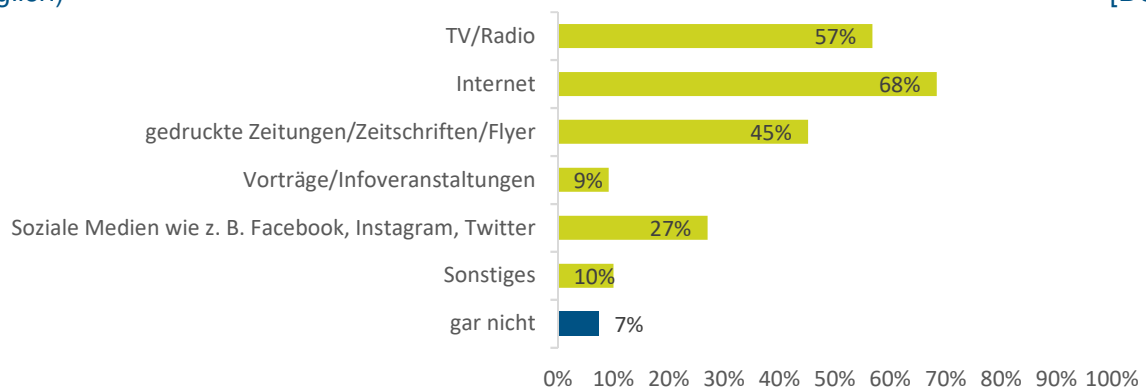
Mit welcher Aussage zum Klimawandel stimmen Sie persönlich am meisten überein? [D1]



Welche Maßnahmen unterstützen Sie, um dem Klimawandel entgegenzuwirken? [D2]



Wie informieren Sie sich über Möglichkeiten zum Klimaschutz? (Mehrfachantworten möglich) [D3]



Fühlen Sie sich persönlich dafür verantwortlich, einen Beitrag bei der Bekämpfung des Klimawandels zu leisten? [D4]



E Energieeffizienz und erneuerbare Energien

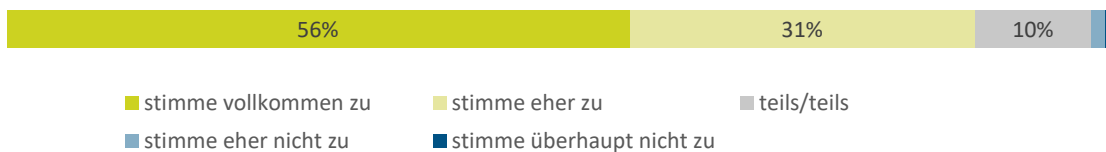
Hat es für Sie eine Bedeutung, ob Ihr Strom überwiegend aus erneuerbaren Energien erzeugt wird? [E1]



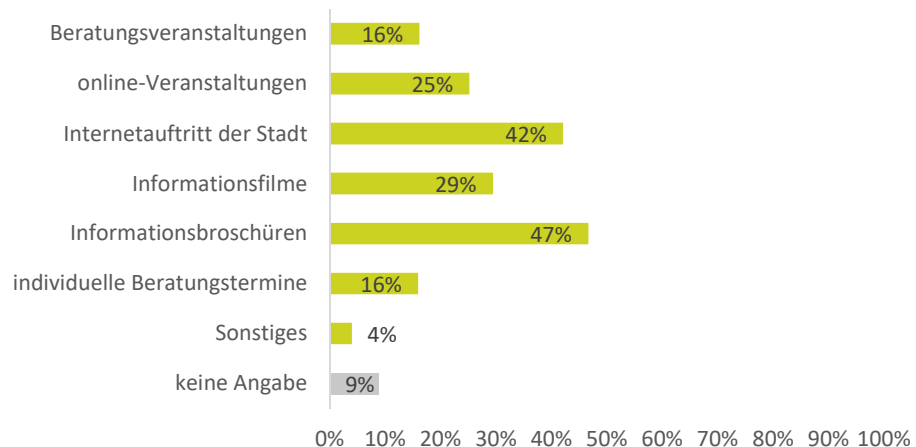
Ist Ihnen bekannt, dass Sie die Möglichkeit haben, den Anteil an erneuerbaren Energien in Ihrem Strom durch die Wahl entsprechender Tarife selbst zu bestimmen? [E2]



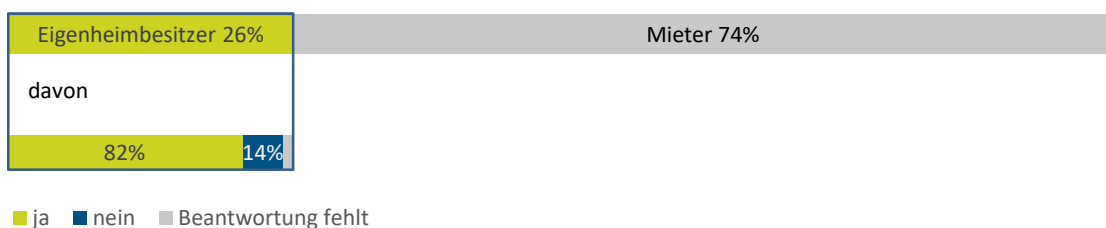
Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: Ich bemühe mich um einen sparsamen Strom- und Wärmeverbrauch. [E3]



Welche Informations- und Beratungsangebote zur Energieeffizienz können Sie sich vorstellen, in Anspruch zu nehmen? (Mehrfachantworten möglich) [E4]



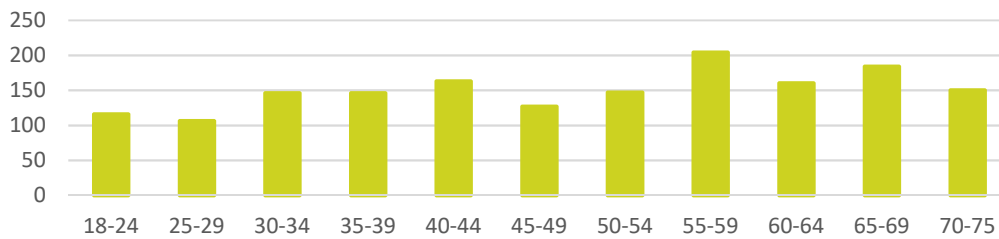
Wenn Sie ein eigenes Haus besitzen, wären Sie bereit bautechnische Modernisierungsmaßnahmen für eine bessere Energieeffizienz durchzuführen (z. B. Dämmung, Heizungsoptimierung, Fensteraustausch, Photovoltaik-Anlage, Solarthermie)? [Auswertung nur für Eigenheimbesitzer] [E5]



F Umfrageteilnehmer

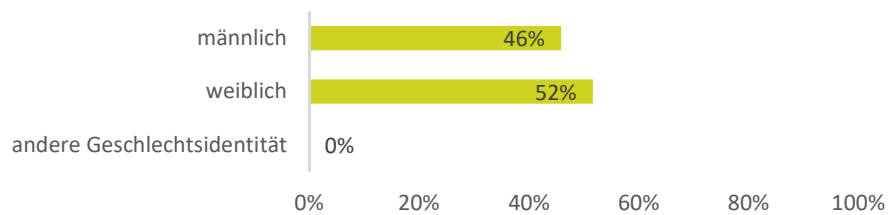
Wie alt sind Sie? Bitte geben Sie Ihr Alter in Jahren an.

[F1]



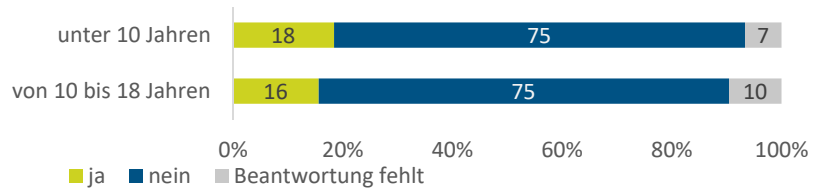
Welches Geschlecht haben Sie?

[F2]



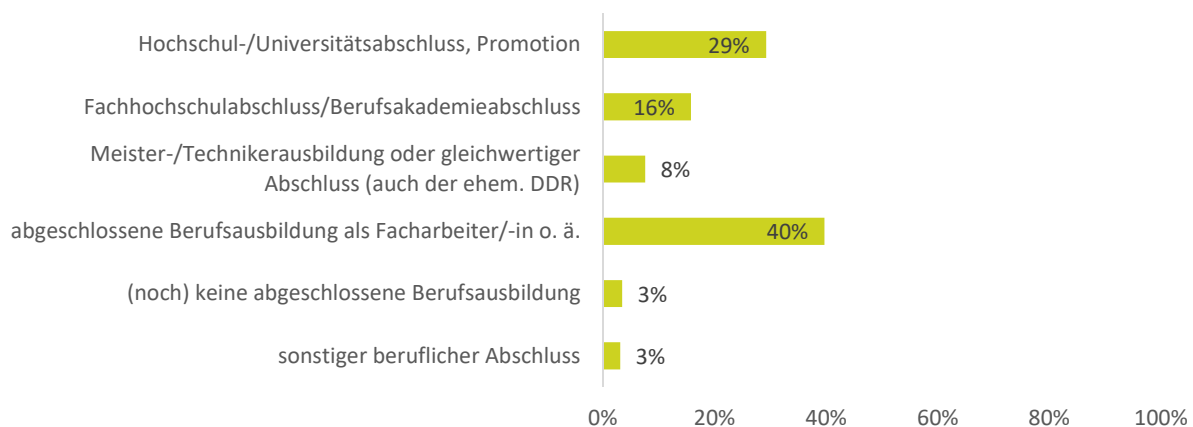
Leben in Ihrem Haushalt Kinder?

[F4]



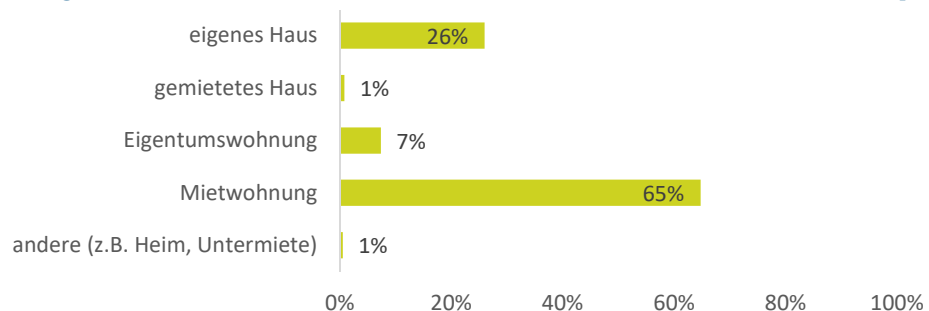
Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Sie?

[F5]



In welcher Art Wohnung leben Sie?

[F6]



Anhang Fragebogen

Seite 1 von 4
Voransicht

Fragebogen

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,
dieser Bogen wird maschinell ausgewertet. Markieren Sie eine Antwort bitte in der folgenden Weise: ○ ⊗ ○.
Wenn Sie eine Antwort korrigieren möchten, füllen Sie bitte den falsch markierten Kreis und noch etwas darüber hinaus aus,
ungefähr so: ○ ● ⊗.

Ziffern sollen ungefähr so aussehen: ; Korrekturen so:

Grüne und blaue Infrastruktur

Die Gesundheit und das Wohlbefinden des Menschen stehen in engem Zusammenhang mit dem Zustand der Umwelt. Sauberes Wasser, reine Luft, gesunde Böden sowie ein sauberes Energiesystem, nachhaltige Mobilität und widerstandsfähige Grünräume sind u.a. Faktoren, welche die Qualität unserer natürlichen Umwelt ausmachen.

1. Wie beurteilen Sie insgesamt die Umweltqualität in ...						
	sehr gut	gut	mittel	schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Chemnitz insgesamt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ihrem Stadtteil	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

2. Welche Bedeutung haben Grünflächen für Sie?				
	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig
Grünflächen im Allgemeinen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Grün- und Parkanlagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kleingartenanlagen bzw. Gemeinschaftsgärten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grünflächen im direkten Wohnumfeld	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Straßenbäume und Grünstreifen entlang von Straßen und Wegen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gewässer, wie Flüsse, Bäche, Seen und Teiche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Feld, Flur, Wald am Stadtrand	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

3. Wie häufig halten Sie sich in folgenden Grünflächen auf?						
	täglich	mehrmals in der Woche	einmal pro Woche	einmal pro Monat	seltener als einmal pro Monat	gar nicht
öffentliche Grün- und Parkanlagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kleingartenanlagen bzw. Gemeinschaftsgärten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grünflächen im direkten Wohnumfeld	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gewässer, wie Flüsse, Bäche, Seen und Teiche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Feld, Flur, Wald am Stadtrand	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4. Wozu nutzen Sie öffentliche Grün- und Parkanlagen?				
	trifft voll und ganz zu	trifft überwiegend zu	trifft überwiegend nicht zu	trifft überhaupt nicht zu
um die Natur zu erleben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
um meine Freizeit dort zu verbringen (Spazieren, Spielen etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
um von "A nach B" zu gelangen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
um sportlich aktiv zu sein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
um Freunde zu treffen oder für Veranstaltungen im Grünen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5. Wenn öffentliche Grün- und Parkanlagen besser verbunden wären, würden Sie diese dann häufiger nutzen ...			
	ja, deutlich mehr	ja, ab und zu	nein
um die Natur zu erleben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
um Ihre Freizeit dort zu verbringen (Spazieren, Spielen etc.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
um von "A nach B" zu gelangen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
um sportlich aktiv zu sein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
um Freunde zu treffen oder um Veranstaltungen im Grünen zu besuchen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Pseudonym

0.1

Seite 2 von 4
Voransicht

6. Wie weit ist die nächste Grünfläche von Ihrer Wohnung fußläufig entfernt?					
<input type="radio"/> weniger als 5 Minuten		<input type="radio"/> 5 bis 15 Minuten		<input type="radio"/> mehr als 15 Minuten	
7. Bezogen auf die vorherige Frage: Wie häufig nutzen Sie diese Grünfläche?					
<input type="radio"/> täglich		<input type="radio"/> mehrmals in der Woche		<input type="radio"/> einmal pro Woche	
<input type="radio"/> einmal pro Monat		<input type="radio"/> seltener als einmal pro Monat		<input type="radio"/> gar nicht	
8. Welche Bedeutung hätten mehr Grünflächen im Umfeld Ihrer Wohnung für Sie?					
<input type="radio"/> sehr wichtig		<input type="radio"/> wichtig		<input type="radio"/> weniger wichtig	
<input type="radio"/> unwichtig					
9. Bei der Gestaltung und Pflege von Grünflächen gibt es große Unterschiede. Werden geeignete Grünflächen ökologisch gepflegt (z. B. durch Artenreichtum, Verzicht auf Pflanzenschutzmittel, Ansiedlung heimischer Arten), entwickeln sie sich zu Lebensräumen für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren. Würden Sie es begrüßen, wenn mehr Grünanlagen und Gewässer in Teilen naturnah gestaltet und gepflegt werden?					
<input type="radio"/> ja		<input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> keine Angabe	
10. Wie sehr fühlen Sie sich durch folgende Faktoren in Ihrem Wohnviertel negativ beeinträchtigt?					
	sehr stark	stark	eher teils/teils	eher nicht	überhaupt nicht
anhaltende sommerliche Hitze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Trockenheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Starkregen und Hochwasser	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Luftverschmutzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkehrs- und Gewerbelärm	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
fehlende bzw. schlecht zugängliche Grün- und Parkanlagen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Naturschutz					
1. Wie engagieren Sie sich für die Natur und die Umwelt bzw. wie würden Sie sich zukünftig gerne engagieren? (Mehrfachantworten möglich)					
<input type="checkbox"/> Anbringen und Pflegen von Nistkästen für Vögel und Fledermäuse oder Insektenhotels <input type="checkbox"/> Anlegen und Pflegen von bunten Blühwiesen für Insekten <input type="checkbox"/> Anlegen und Pflegen eines kleinen Gewässers als Lebensraum für verschiedene Tierarten <input type="checkbox"/> Aufsammeln von Müll in der Natur <input type="checkbox"/> Teilnahme an gemeinsamen Aktionen (z.B. Bekämpfung nicht heimischer Arten, Wiesenmahd, Streuobstwiesenpflege) <input type="checkbox"/> Sonstiges: <input type="text"/>					
2. Welche Tierarten in Chemnitz sind in Ihren Augen besonders gefährdet (Mehrfachantworten möglich)?					
<input type="checkbox"/> Säugetiere (z.B. Igel, Feldhase, Fuchs) <input type="checkbox"/> Vogelarten der Wiesen <input type="checkbox"/> Vogelarten der Wälder <input type="checkbox"/> Amphibien und Reptilien (z.B. Frösche, Kröten, Eidechsen) <input type="checkbox"/> Insekten (z.B. Schmetterlinge, Wildbienen) <input type="checkbox"/> kann ich nicht beurteilen <input type="checkbox"/> gebäudebewohnende Vögel (z.B. Turmfalken, Mauersegler, Schwalben) und Fledermäuse <input type="checkbox"/> Sonstiges: <input type="text"/>					
3. Wodurch sehen Sie diese Tierarten gefährdet? (Mehrfachantworten möglich)					
<input type="checkbox"/> Straßenverkehr <input type="checkbox"/> intensive Bewirtschaftung (z.B. häufiges Mähen von Wiesen) <input type="checkbox"/> Gebäudesanierungen oder -abriss <input type="checkbox"/> Fällungen von Bäumen/Beseitigung von Gehölzinseln <input type="checkbox"/> Bebauung/Versiegelung von Freiflächen <input type="checkbox"/> Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft <input type="checkbox"/> kann ich nicht beurteilen <input type="checkbox"/> Sonstiges: <input type="text"/>					

 Pseudonym

0.2 

Seite 3 von 4
Voransicht

4. Welche Lebensräume für Tiere in Chemnitz sind in Ihren Augen besonders gefährdet (Mehrfachnennung möglich)?

Fließgewässer (Bäche, Flüsse) Stillgewässer (Teiche, Seen)
 Wälder Wiesen
 halboffene Landschaften mit Wiesen und Sträuchern kann ich nicht beurteilen
 Sonstiges: _____

5. Wodurch sehen Sie diese Lebensräume gefährdet? (Mehrfachantworten möglich)

intensive Bewirtschaftung (z. B. Monokulturen) Eintrag von Schadstoffen
 Bebauung/Versiegelung klimatische Veränderungen
 Müllablagerungen kann ich nicht beurteilen
 Sonstiges: _____

Umweltbildung

Interessierte jeden Alters können eine Vielfalt an Angeboten rund um die Vermittlung von umweltbezogenem Wissen und Kompetenzen in den Einrichtungen der Stadt Chemnitz wahrnehmen: das Umweltzentrum mit Umweltbibliothek und Bildung für nachhaltige Entwicklung, die Naturschutzstation Adelsberger Str. 192, der botanische Garten mit Schulbiologiezentrum, die Volkshochschule, der Tierpark und das Wildgatter.

1. Wie informieren Sie sich über die städtischen Umweltbildungsangebote? (Mehrfachantworten möglich)

TV/Radio Vorträge/Infoveranstaltungen
 Internet Soziale Medien wie z. B. Facebook, Instagram, Twitter
 gedruckte Zeitungen/Zeitschriften Sonstiges
 Flyer/Plakate gar nicht

2. Nutzen Sie für sich oder Ihre Kinder die Angebote zur Umweltbildung in der Stadt?

ja, sehr oft ja, ab und zu nein Ich kenne keine Angebote.

3. Welche Art von Umweltbildungsangeboten bevorzugen Sie oder Ihre Kinder? (Mehrfachantworten möglich)

Vortrag Exkursion Workshop Buch/Zeitschrift/
Broschüre/Flyer digitale Medien

4. Sind die vorhandenen Angebote Ihrer Meinung nach ausreichend? Wenn nicht, in welchem Bereich oder zu welchem Thema wünschen Sie sich mehr Angebote?

Ja, die Angebote sind ausreichend. kann ich nicht einschätzen
 Nein, ich wünsche mir zu folgenden Themen passende Angebote:

Klimawandel

1. Mit welcher Aussage zum Klimawandel stimmen Sie persönlich am meisten überein?

Der Klimawandel ist irreversibel.
 Der Klimawandel kann noch abgemildert, aber nicht mehr umgekehrt werden.
 Es ist immer noch möglich, aber dringlich, den Klimawandel umzukehren.
 Ich glaube nicht an den Klimawandel.

2. Welche Maßnahmen unterstützen Sie, um dem Klimawandel entgegenzuwirken?

	ja	teilweise	nein
Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs (Bus, Zug, Straßenbahn)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkehrsberuhigung des Innenstadtbereichs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
effizientere Nutzung von Strom und Wärme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Förderung regionaler Produkte in Läden und auf Wochenmärkten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
bauliche Modernisierungsmaßnahmen zur Energieeffizienz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verwendung energiesparender Haushaltsgeräte, Lampen u. Ä.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbau erneuerbarer Energien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

 Pseudonym

0.3 

Seite 4 von 4
Voransicht

3. Wie informieren Sie sich über Möglichkeiten zum Klimaschutz? (Mehrfachantworten möglich)	
<input type="checkbox"/> TV/Radio	<input type="checkbox"/> Soziale Medien wie z. B. Facebook, Instagram, Twitter
<input type="checkbox"/> Internet	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<input type="checkbox"/> gedruckte Zeitungen/Zeitschriften/Flyer	<input type="checkbox"/> gar nicht
<input type="checkbox"/> Vorträge/Infoveranstaltungen	
4. Fühlen Sie sich persönlich dafür verantwortlich, einen Beitrag bei der Bekämpfung des Klimawandels zu leisten?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Energieeffizienz und erneuerbare Energien

Erneuerbare Energien und der effiziente Einsatz von Energie können einen erheblichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Wie positionieren Sie sich zu diesem Thema?

1. Hat es für Sie eine Bedeutung, ob Ihr Strom überwiegend aus erneuerbaren Energien erzeugt wird?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
2. Ist Ihnen bekannt, dass Sie die Möglichkeit haben, den Anteil an erneuerbaren Energien in Ihrem Strom durch die Wahl entsprechender Tarife selbst zu bestimmen?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
3. Inwieweit stimmen Sie folgender Aussage zu: Ich bemühe mich um einen sparsamen Strom- und Wärmeverbrauch.		
<input type="radio"/> stimme vollkommen zu	<input type="radio"/> stimme eher zu	<input type="radio"/> teils/teils
<input type="radio"/> stimme eher nicht zu	<input type="radio"/> stimme überhaupt nicht zu	
4. Welche Informations- und Beratungsangebote zur Energieeffizienz können Sie sich vorstellen, in Anspruch zu nehmen? (Mehrfachantworten möglich)		
<input type="checkbox"/> Beratungsveranstaltungen	<input type="checkbox"/> online-Veranstaltungen	<input type="checkbox"/> Internetauftritt der Stadt
<input type="checkbox"/> Informationsfilme	<input type="checkbox"/> Informationsbroschüren	<input type="checkbox"/> individuelle Beratungstermine
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	<input type="text"/>	
5. Wenn Sie ein eigenes Haus besitzen, wären Sie bereit bautechnische Modernisierungsmaßnahmen für eine bessere Energieeffizienz durchzuführen (z. B. Dämmung, Heizungsoptimierung, Fensteraustausch, Photovoltaik-Anlage, Solarthermie)?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

Allgemein

1. Wie alt sind Sie? Bitte geben Sie Ihr Alter in Jahren an.	<input type="text"/>		
2. Welches Geschlecht haben Sie?			
<input type="radio"/> männlich	<input type="radio"/> weiblich	<input type="radio"/> andere Geschlechtsidentität	<input type="radio"/> keine Angabe
3. In welchem Stadtteil wohnen Sie?			
<input type="text"/>			
4. Leben in Ihrem Haushalt Kinder?			
	ja	nein	
unter 10 Jahren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
von 10 bis 18 Jahren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
5. Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Sie?			
<input type="radio"/> Hochschul-/Universitätsabschluss, Promotion	<input type="radio"/> abgeschlossene Berufsausbildung als Facharbeiter/-in o. ä.		
<input type="radio"/> Fachhochschulabschluss/Berufsakademieabschluss	<input type="radio"/> sonstiger beruflicher Abschluss		
<input type="radio"/> Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Abschluss (auch der ehem. DDR)	<input type="radio"/> (noch) keine abgeschlossene Berufsausbildung		
6. In welcher Art Wohnung leben Sie?			
<input type="radio"/> Mietwohnung	<input type="radio"/> eigenes Haus	<input type="radio"/> andere (z.B. Heim, Untermiete)	
<input type="radio"/> Eigentumswohnung	<input type="radio"/> gemietetes Haus		

 Pseudonym

0.4